

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Genealogie des Großherzoglichen Hauses

[urn:nbn:de:bsz:31-217448](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-217448)

## Genealogie des Großherzoglichen Hauses.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
**Friedrich** Wilhelm Ludwig Leopold August  
 Herzog von Zähringen

geb. den 9. Juli 1857; folgt in der Regierung Seinem Herrn Vater, dem Großherzog Friedrich, den 28. September 1907, Kgl. Preuß. General-Oberst, General-Inspekteur der Armee-Inspektion V, vermählt am 20. September 1885 mit

Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin  
**Silda** Charlotte Wilhelmine

Tochter weiland Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs Adolf von Luxemburg; geb. den 5. November 1864.

Mutter Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs  
 Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin  
**Luise** Marie Elisabeth

Tochter weiland Sr. Majestät Wilhelm I. Deutschen Kaisers, Königs von Preußen geb. den 3. Dezember 1838.

Schwester Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs

Ihre Majestät die Königin Sophie Marie Victoria von Schweden, Großherzogliche Prinzessin, Markgräfin von Baden; geb. den 7. August 1862, vermählt am 20. Sept. 1881 mit Seiner Majestät dem König Gustav Adolf von Schweden.

Onkel Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs

Weiland Seine Großherzogliche Hoheit der Großherzogliche Prinz Ludwig Wilhelm August, Markgraf von Baden, Herzog von Zähringen; gestorben den 27. April 1897; vermählt mit Ihrer Kaiserlichen Hoheit, Prinzessin Marie Maximilianowna Romanowsky, Tochter des verewigten Herzogs Maximilian von Leuchtenberg.

### Kinder.

1. Ihre Großherzogliche Hoheit die Prinzessin Sophie Maria Luise Amalie Josephine, Markgräfin von Baden; geb. den 26. Juli 1865, vermählt den 2. Juli 1889 mit Seiner Hoheit dem Herzog Friedrich Eduard Karl Alexander von Anhalt, Herzog zu Sachsen usw.

2. Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Maximilian Alexander Friedrich Wilhelm, Markgraf von Baden, Generalmajor und Kommandeur der 28. Kavallerie-Brigade und à la suite des Garde-Cuirassier-Regiments; geb. den 10. Juli 1867, vermählt am 10. Juli 1900 mit  
Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Marie Louise, Königlichen Prinzessin von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Braunschweig und Lüneburg, geboren am 11. Oktober 1879.

### Kinder.

1. Ihre Großherzogliche Hoheit die Prinzessin Marie Alexandra Thyra Viktoria Luise Carola Hilba, Markgräfin von Baden; geb. den 1. August 1902.  
2. Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Berthold Friedrich Wilhelm Ernst August Heinrich Karl, Markgraf von Baden, geb. 24. Februar 1906.

## Lebenswürdigkeiten von Karlsruhe.

### 1. Sammlungen und Ausstellungen.

Bereinigte Sammlungen, Friedrichs-Platz. Hof- u. Landesbibliothek: Lesesaal: 10—1 u. 6 (Sa. 5)—8, So. 11—1. Ausleihzimmer: 11—1, Mo., Mi. u. Fre. auch 3—4. So. nicht. Sammlung für Altertums- u. Völkerverkunde: So., Mi. u. Fre. 11—1 u. 2—4. — Naturalien-Kabinet: So., Mi. u. Fre. 11—1 u. 2—4.

Kunsthalle, Hans Thomast. 2. Gemäldegalerie und plastische Sammlung: So. u. Mi. (v. 1. Juni bis 1. Okt. auch Fre.) 11—1 u. 2—4. Kupferstich-Kabinet u. Handzeichnungen-Sammlung: Do. 10—1. Museum der Kunstfächererschule: Di., Do. u. Fre. 10—12. Thomast-Museum: So. u. Mi. (v. 1. Juni bis 1. Okt. auch Fre.) 11—1 u. 2—4.

Kunstverein, Waldst. 3. Tägl. 11—1 u. 2—4; Fre. geschl., ebenso Juli bis Sept. Nichtmittgl. 50 Pf. Kunstgewerbemuseum, Westendst. 81. So. 11—1 u. 2—4, Di. bis Fre. 10—1 u. 2—4.

Jähringer-Museum u. Großh. Privat-Kunstsammlung, Großh. Schloß, gegenüber der Schloßstraße. Wegen Besichtigung: Meldung in der Gr. Kunsthalle, Hans Thomast. 2.

Großh. Manufaktur. Kunstkeramische Werkstätten, Ausstellungsräume, Doffst. 7. Täglich 10—6. Landsgewerbeamt, Karlsriedrichst. 17. Werktag von 10—12 und 2—4 Uhr. So. 11—1 Uhr. Von Okt. bis April auch Fre. abends von 8—10<sup>1/2</sup> Uhr u. am 1. u. 3. So. jed. Monats v. 5—7 Uhr nachm. An So. u. Fre. abends werden die Maschinen im Betriebe

vorgezeigt. Bibliothek u. Bilderabteilung des Großh. Landesgewerbeamts vormittags täglich (So. nicht) 9—1 nachm.: Mi. Do. u. Sa. 3—6, Di. u. Fre. auch abends 5—10<sup>1/2</sup> (v. Oktober bis Juni); Juli u. Septbr. vorm.: tägl. (außer Sonntag) von 9—1; nachm.: Di., Mi., Do., Fre., u. Sa. 3—6. August u. No. nachm.: geschlossen.

Archivalische Ausstellung des Großh. General-Landesarchivs (Hilba-promenade 2). 1. Sept.—1. Juni Mo. u. Do. von 11—12. Di. u. Fre. von 4—5. — 1. Juni—1. Sept. Mo., Mi. u. Fre. von 12—1. **Äßen**  
Sammlungen, pädagog. Garten, Periodische Ausstellungen, festgelegt wird von Fall zu bestimmt.

### 2. Bauten.

- a. Schloß- u. Palaisbauten: Großherz. Residenzschloß, Schloßplatz (Marmorfaal u. Schloß-turm auf Anfrage bei der Dienerschaft am Haupt-Eingang). Eintritt: 1 Person 50 Pf. 2 oder mehrere Personen 20 Pf., pro Person. Karten im Hauptportal. — Großh. Palais, Kriegst. zwischen Ritter- u. Herrenschr. Karstl. — Palais Prinzessin Wilhelm, Schloßplatz 23. — Palais Prinz Mar, Karstl. 10. — Markgrafenpalais, Karlsriedrichst. 23. — Palais Fürstenberg, Erbprinzenst. 17.  
b. Kirchen usw.  
Ev. Stadtkirche, Marktplatz. — Kath. Stadtkirche St. Stephan, Erbprinzenst. 16. — Ev. Christuskirche (Innerer No. 11—1 Uhr), Kaiserallee 2. — Ev. Johannis-

kirche, Werderplatz. — Bonifatiuskirche, Ecke Schiller- und Söfienst. — Kleine Kirche, Kaiserst. 131. — Kath. Ver-n-harduskirche, Durlacher Allee. — Liebfrauenkirche, Ecke Angarten- u. Marienst. — Lutherkirche, Ecke Durlacher Allee und Georgriedrichst. — Kath. St. Peter und Paulskirche, im Stadtteil Mühlburg. — Alt-kath. Auferstehungskirche, Selmhohst. — Prinz-Ludwig-Gedächtniskirche im Hasanengarten. — Synagoge, Ecke Kaiser-u. Kronenst. — Ev. Kirchen im Stadtteil Mühlburg (Karlsriedrich-Gedächtniskirche) u. im Stadtteil Mühlburg.  
c. Schulbauten:  
Technische Hochschule, Kaiserst. 12. — Akademie, Maler-

innenschule u. Atelierhäuser, Bismarckst. 14 u. 67, Westendst. 65; Doffst. 3. — Kunstgewerbeschule, Westendst. 81. — Gewerbeschule, Mollfest. 9. — Lehrerseminare, Bismarckst. 10 u. Müppurrerf. 29. — Turnlehrerbildungsanstalt, Bismarckst. 12. — Gymnasium-Bismarckst. 8. — Realgymnasium (Gumboldtschule) u. Realschule, Schulst. — Realgymnasium mit gymnastischer Abteilung (Goetheschule) Mend- u. Keplerst. — Ober-realschule, Kaiserallee 6. — Söhre-realschule u. Mädchen-gymnasium, Söfienst. 14. — Gewerbeschule, Zirkel 22. — Frauenarbeitschule, Gartenst. 47. — Volksschulen Karl-Bilhelmst. 1, Markgrafenst. 42

sin,